

Tagespflegevertrag

zwischen den sorgeberechtigten Eltern/Mutter/Vater

Name:

Anschrift:

Telefon: Mobil:

E-Mail:

und der Tagespflegeperson

Name:

Anschrift:

Telefon: Mobil:

E-Mail:

wird folgender Vertrag geschlossen:

1. Die Tagespflegeperson verpflichtet sich, das Kind

Name:

Vorname:

Geburtstag:

ab dem an folgenden Tagen/Zeiten zu betreuen:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Zeit							
Std.							

Dies entspricht einer Betreuungszeit von _____ Std. wöchentlich / _____ Std. monatlich.

2. Das Tagespflege-Entgelt beträgt € in der Stunde / im Monat.

Die Bezahlung erfolgt grundsätzlich monatlich im Voraus, spätestens bis zum 3 Werktag des laufenden Monats, auf folgendes Konto:

Name: IBAN:

Die Sorgeberechtigten können beim zuständigen Jugendamt einen Antrag auf „Förderung in Kindertagespflege“ gemäß § 23 SGB VIII stellen. Leistungen des Jugendamtes werden auf das Tagespflege-Entgelt angerechnet. Über die Höhe dieser Leistungen gibt das Jugendamt Auskunft.

3. Bei Erkrankung des Kindes verpflichten sich die Eltern, unverzüglich die Tagespflegeperson zu benachrichtigen. Wenn die Unterbringung bei der Tagespflege aufgrund des Krankheitsbildes nicht möglich ist (Ansteckungsgefahr, Fieber, aufwendige Pflege o.ä.), ist

es Aufgabe der Sorgeberechtigten für das Kind zu sorgen.

4. Bei Erkrankung der Tagespflegeperson verpflichtet sich diese, unverzüglich die Eltern zu unterrichten.

Die Ersatzbetreuung bei Abwesenheit der Tagespflegeperson ist die Tagespflegeperson

..... , wohnhaft:

....., Tel.

Wenn die Eltern diese Ersatzbetreuung nicht wünschen, sind sie für die Betreuung ihres Kindes selbst verantwortlich.

5. Im Rahmen einer vertrauensvollen Zusammenarbeit informieren sich die Tagespflegeperson und die Eltern über Urlaubs- und Ferientermine sowie sonstige Verhinderungsgründe so rechtzeitig, dass die Betreuung des Kindes während dieser Zeit gesichert werden kann.

Die Tagespflegeperson teilt die Schließtage spätestens zum 31.01. für das jeweils laufende Kalenderjahr den Sorgeberechtigten und dem Jugendamt mit.

6. Die Eltern des Tagespflegekindes sind in Notfällen während der Betreuungszeit unter folgender Telefonnummer erreichbar:

Mutter: Vater:

Wenn die Eltern nicht erreichbar sind, kann die Tagespflegeperson in Notfällen auf eigene Verantwortung eine ärztliche Behandlung veranlassen.

Arzt:

Krankenversicherung:

7. Die Eltern und die Tagespflegeperson verpflichten sich, über alle Angelegenheiten, die den persönlichen Lebensbereich der jeweils anderen Familie betreffen, Stillschweigen zu bewahren. Dies gilt nicht für Mitteilungen der Tagespflegeperson an das zuständige Jugendamt im Rahmen des Schutzauftrags bei Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII).

8. Das Kreisjugendamt Oberallgäu steht für alle Tagespflegepersonen bzw. Eltern aus dem Landkreis Oberallgäu gerne als Beratungsstelle für alle Fragen, Sorgen und Konflikte aus dem Bereich Kindertagespflege zur Verfügung.

9. Soll das Tagespflegeverhältnis beendet werden, nehmen die Tagespflegeperson und die Eltern besondere Rücksicht auf die Belange des Kindes. Eine einvernehmliche Beendigung der Tagespflege soll so rechtzeitig angekündigt werden, dass sich das Kind, seine Eltern und die Tagespflegeperson darauf einstellen können.

10. Vertragsdauer:

dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen

dieser Vertrag gilt bis zum

Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform und sind ebenfalls dem Jugendamt vorzulegen.

11. Eine Kündigung des Vertrages ist jeweils zum Ende des darauffolgenden Kalendermonates möglich. Bis zum Ende der Kündigungsfrist sind die vereinbarten Zahlungen zu leisten, auch wenn ggfs. die Betreuung nicht mehr in Anspruch genommen wird.

12. Aufsichtspflicht:

Die Tagespflegeperson übt während den gesamten Öffnungszeiten die Aufsichtspflicht über die ihr/ihm anvertrauten Kinder aus. Die Aufsichtspflicht beginnt mit der persönlichen Übergabe des Kindes an die Tagespflegeperson und endet mit der Abholung durch die Sorgeberechtigten.

Die Aufsichtspflicht auf dem Weg von/zur Tagespflege liegt bei den Sorgeberechtigten. Das Kind darf von folgenden Personen abgeholt werden:

Name, Vorname: Tel.:

13. Krankheiten/Allergien:

Das Kind leidet an folgenden Allergien/Krankheiten/Beeinträchtigungen:

.....
.....

Das Kind benötigt regelmäßig Medikamente: ja / nein
Wenn ja, welche?

Name: Dosierung:

Name: Dosierung:

Die Sorgeberechtigten beauftragen die Tagespflegeperson, die Medikamente entsprechend der vorliegenden ärztl. Verordnung zu geben. ja / nein

Die Tagespflegeperson erklärt sich bereit, die Medikamente zu geben: ja / nein

14. Besondere Vereinbarungen:

.....
.....
.....

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der Tagespflegeperson

.....
Unterschrift der Eltern/Mutter/Vater